

Halle, den 25. Mai.

Stadtvorstandssitzung am 24. Mai.

Vor Eintritt in die Tages-Ordnung macht der Bürgermeister ... die vom Hagen die Mitteilung, daß die königliche Regierung ...

2. Abrechnung des Stieghausfonds pro 1873. Ref. Dr. ...

3. Ref. Dr. Steinhauf. Zur Einrichtung des neuen Stadt- ...

4. Ref. Dr. Schrader theilt mit, daß der Magistrat sich ...

5. Ref. Dr. G. v. ...

6. Ref. Dr. Beldke. Der Hiesige Bürgerverein hat an die ...

7. Ref. Dr. Steinhauf. Die Canalisation eines Theiles der ...

8. Ref. Dr. Schrader. Bei Eröffnung der Genehmigung ...

9. Ref. Dr. K. Frick. Die Straßenreinigung beim Bau des ...

10. Ref. Dr. ...

11. Ref. Dr. ...

offenbar vor einer herannahenden Gefahr, in einem zum Voraus für ...

Bermischtes.

Bei dem Brande des Güter-Bahnhofes der Hiesigen Ludwigsbahn ...

Bereine und Versammlungen.

Die zweite altatholische Synode ward in Bonn am 19. d. M. ...

Civilstandsregister der Stadt Halle.

Meldungen vom 24. Mai.

Ehegeschichten: Der Drechsler H. R. Kofke und A. R. Glaser ...

Die Diamantfelder in Süd-Afrika.

Von Dr. T. Hollender.

Nach den sorgfältigen Schätzungen hatten alle die einzelnen ...

Ein Hauptmann Holstson, von Natal, hatte durch einen Haufen ...

Gegen Ende des Jahres 1870 tauchte plötzlich das Gerücht auf, ...

Mit der Entdeckung dieser Diamantfelder begann eine neue ...

Dabei werden monatlich neue Diamantlager entdeckt, und außer ...

Jedoch der ungeheure Andrang von Menschen aus aller Herren ...

Dieshalb die englische Regierung bereits eine vollständige Ver- ...

In der entsetzlichen Sonnenhitze, unter keinem andern Schatten ...

Die Arbeiter in den einzelnen, mitunter 120 Fuß tiefen Gruben ...

Freilich benutzt man zu den schwierigsten Arbeiten den Koffer. ...

Zu wie fern, und ob die Entdeckung der Diamantfelder dem ...

Augenblicklich sind zwischen 40,000 und 50,000 Menschen auf den ...

verheerenden Niederlassungen beschickst. Jeder neue Dampfer ...

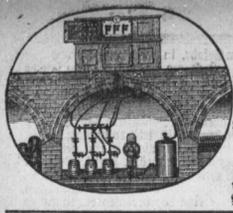
Dazu kommt, daß die schönsten und größten Diamanten eine ...

Auf diese Weise kann ein Diamant, der vielleicht 60 Karat wiegt, ...

Was aus diesen Menschenhaufen werden soll, wenn einmal die ...

Denn nur die Armen und Elenden bleiben zurück. Die glück- ...

haben, wie einen hohen oder angenehmen Raum zu betrachten, ...



# Bierdruck-Apparate

mit selbstthätigem Regulator-Ventil, anerkannt solider Construction mit oder ohne Kälteanlage empfohlen.

**Eugling & Weber.**  
Preisourante mit Illustrationen gratis und franco. Auf Verlangen auch Referenzen.

# Hensel & Müller,

## Holzhandlung und Dampfsägewerk

empfehlen ihr Lager aller gangbaren Arten **Bau- und Tischlerhölzer** und liefern auf Bestellung: geschnittene Kanthölzer nach Dimensionen, gehobelt, gespundete u. gefügte Fussbodenbretter, Parquetfußböden, Türen, Thürbehörden u. Futter-Schlag-Leisten, Fussleisten, Jalousie-Stäbe und übernehm für Bohlen den Aufschnitt von Rundhölzern, sowie das Hobeln, Fügen u. Spundeln von Brettern. (H. 5,402b.) [847]

# Hallesche Actien-Bierbrauerei.

Herrn **G. Schröder** haben wir für **Wettin und Umgegend** ein Depot unserer **Flaschenbier** übertragen. Halle a/S., den 25. Mai 1875.

Die Direction.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung berechnen ich: auf **böhmische Art gebrautes Lagerbier** à Duzend Flaschen 18  $\frac{3}{4}$  auf **bairische Art gebrautes Lagerbier** à Duzend Flaschen 22  $\frac{1}{2}$   $\frac{3}{4}$  und werde gefällige Aufträge darauf prompt und solb ausführen. [746] **G. Schröder.**

## Epilepsie,

**Fall- und Tobsucht, Brust- und Magenkrämpfe** werden unter Garantie — dauernd beseitigt. Krankheitsbericht erümt. Auswärts brieflich, Erfolg sicher. [594b]

**C. F. Kirchner, Berlin N., Boyenstraße 43,** früher Lindenstraße 66.

# Festordnung

für die am **16. August 1.** stattfindende Uebergabe des **Hermanns-Denkmales** an das deutsche Volk.

Die zur Uebergabe des Hermanns-Denkmales an das deutsche Volk zu veranstaltende Feier soll ein Volksfest in der eigentlichen Bedeutung sein. Die Theilnahme an derselben beschränkt sich daher nicht auf eine geschlossene Vereinsgesellschaft, sondern steht einem Jeden aus dem Volke frei. Aus diesem Grunde ertheilen sich die Fest-Anordnungen nur auf das Nöthigendste zur Aufrechterhaltung der äußeren Ordnung und auf die eigentliche Feier der Uebergabe des Denkmales, überlassen aber das Uebrige dem patriotischen Sinne der Festtheilnehmer.

Am **15. August** werden die in Detmold und Umgegend übermüthenden Fremden empfangen. Abends freie Versammlungen in den Wirtshäusern und erdichten Restaurationen. — Großer Zapfenstreich mit Musik.

Am **16. August** Morgens 6 Uhr Reveille mit Musik. Um 9 Uhr versammeln sich die an dem Festtage nach der Grotenburg übernehmenden Festgenossen, Corporationen, Deputationen u. s. w. auf dem Kaiser-Wilhelms-Platz.

Nach Anordnung des Festtages können einige Kanonenschiffe den Altmarch beschießen an.

Zug durch Detmold nach der Grotenburg. Auf der Grotenburg Aufstellung des Festzuges vor dem Denkmal.

Nach Antritt der höchsten Herrschaften wird die Feier mit der Fest-Gastate (von Musik) eröffnet. Ein Mitglied des Detmolder Vereins hält darauf eine Ansprache, mit welcher das Denkmal dem deutschen Volke übergeben wird. Zur Verhinderung dieses Actes wird auf dem Festplatze die deutsche Flagge unter Kanonenschüssen und Musik aufgezogen. Gleichzeitig wird das am Denkmal angebrachte Kaiser-Relief enthüllt. — Uelänge.

Ansprache an den Erbauer des Denkmales, Herrn von Wandel, durch ein Mitglied des Hannoverischen Vereins, mit welcher ihm der Dank des deutschen Vaterlandes dargebracht wird.

Zum Schluß Uelänge.

Der Rest des Tages wird mit patriotischen Reden, Vorträgen der Lieberstafeln und sonstiger Unterhaltung angefüllt.

Die nach Detmold zurückkehrenden Festtheilnehmer versammeln sich Abends in den verschiedenen Restaurationen zu geistlicher Vereinnigung.

Für Diejenigen, welche am folgenden Tage eine Lusttour nach den Leuto-burger Wald machen wollen, werden Führer bereit sein.

Anmelddungen sind an das Wohnungs-Comite für die Hermanns-Feier z. S. des Stadtraths in Detmold bis zum 1. Juli 1. z. richten. Diejenigen Corporationen, Vereine, Deputationen und einzelnen Personen, welche an dem Festtage von Detmold nach der Grotenburg und an der Aufstellung desselben neben dem Denkmal Theil nehmen wollen, werden erücht, dies bis spätestens 4 Wochen vor dem Feste unter Angabe der mitzubringenden Fahnen, Abzeichen u. dgl. dem Vereine mitzutheilen.

Detmold, den 4. Mai 1875.

Der Verein für das Hermanns-Denkmal in Detmold.

Die **Gewinnliste der Westfälischen Pferde-Lotterie** ist angekommen und bei den Unterzeichneten, sowie in der Expedition der Saale-Zeitung (Wolgungler 21) einzufehen. Es sind in uns. Collecte auf folgende Nummern Gewinne gefallen:

12750	10582	10599	11403	11484	11469	11490	12811	12824	12822	12839
13542	13558	14572	13575	13554	14751	14756	14794	15213	15230	15239
15279	16421	18678	17194	18018	18032	18082	18085	19162	20109	20124
20124	20142	20195	20736	20742	20759	21856	21899	23004	23009	23030
23070	23070	23401	28420	23445	23484	24905	24906	25955	25966	26877.

**J. Barck & Co.,** gr. Ulrichstraße 47.

# Halle'scher Verein für Volkswohl.

Abtheilung für Armenwesen.  
Von heute den 25. Mai ab kommen Unterthungen an Durchreisende nur noch durch den Secretär Herrn **Wirtens**, Zimmer Nr. 11 des Polizeigebäudes in der Bachhausgasse und zwar in der Zeit von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und von 3 Uhr bis 6 Uhr Nachmittags zur Aufnehmung.

**Der Vorstand.**  
Das Haus a. d. Halle Nr. 3, dicht am Markt, mit fl. Hof, schönem gewölbtem Keller u. ist erbeilungsfähig sofort zu verkaufen. Näheres daselbst. Unterhändler streng verboten.

Im **Hürling'schen** ist ein neues massives Haus, villaartig, reizend und schön gelegen, mit Vor- und großem Hintergarten, Einfahrt, Hof, Stallung, Keller, für einen Rentier oder auch zu jedem Geschäft passend, (3400 Thlr.) ist mit 1500 Thlr. **Anzahlung**, Restaufgebehr sechs Jahre unentzindbar, zu verkaufen durch **Zeuner, Köpferplan 2.**

Ein Haus mit Laden, gutem Keller, in Halle am Markte, für einen Fleischer passend, (6300 Thlr.) ist mit 1000 Thlr. **Anzahlung**, Restaufgebehr lange gefast, zu verkaufen durch **Zeuner, Köpferplan 2.**

Ein Haus mit großem Garten in Oebisfelde, gute Lage, zu einer Restauration passend, (2000 Thlr.) ist mit 1500 Thlr. **Anzahlung** zu verkaufen durch **Zeuner, Köpferplan 2.**

500, 2500, 3000 und 4000 **Thaler** sind auf erste gute Hypothek auszuliehen durch **Zeuner, Köpferplan 2.**

2, 3 u. 100  $\frac{1}{2}$  Jahr lang. **K. Rudenberg**, II. Sandberg 16.

**Klagen, Verträge, Testamente** etc. fertigt, den Ans u. Verkauf von Grundstücken sowie die **An- und Ausleihe** von Kapitalien vermittelt. **A. Blesser**, Schmeerstraße 25, 2 Tr.

# Auction.

Wegen Aufgabe der Wirtshäuser sollen nächsten **Freitag, den 28. Mai** d. **J. Vormittags 10 Uhr im Dornaack'schen** (den **Onkel u. Drehtlig** a. C. sammlisches **Lebendes** und todes **Wirtshaus** **Inventory** öffentlich meistbietend unter den im Termin befannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden. Zur Auction kommen 2 Pferde (3 und 11 Jahr alt), 4 Rühre, 2 Abfahrlöhre, 4 schlafrichte Schweine, Dreifachmaschine, Hoge, Wagen, Hühner, Eggen, Walze u.

**Aecht kölnisches Wasser** von **Jean Maria Farina**. Meine Niederlage band befindet sich bei Herrn **W. König** (Exposition der Saale-Feiern) und empfiehlt sich per Dbd. Flacon zu 15 Mark,  $\frac{1}{2}$  Dbd. 7 Mt. 50 Pf., per Glas 1 Mt. 25 Pf.,  $\frac{1}{2}$  Glas 65 Pf. **Johann Maria Farina in Köln.**

Gemahlene **Schiffszwieback** zu Rasthulen, fingerlange zuderreiche, gebadene **Flammen, Haumen** etc., eingetrocknete **Preiselbeeren, Zent, Pfeffer** und **sauere Gurken** in Sphoden und Zepoten, **Madag. Saurebohne**, geschnittene **grüne Bohnen, Nüchlinge**, get. und marinierte **Kal, Feineneunagen, Wratberger, Rene Kartoffeln**, fliegend feine **neue Waizen-Seringe** empfiehlt **C. Müller.**

**Gr. Ulrichstraße 13** im Keller sind gute **Speise-Kartoffeln** in großen und kleinen Sorten, à Liter 30 Pf., à Schfl. 2 Mt. 75 Pf., zu verkaufen. Wiederverkauf erhalten Absatz. (H. 5,699b.) [757]

**Niederländische Brinquettes (Obertröbinger)**, Weiden-Weisenfelder **Breschlein, Holz** und **Steinlagen zum Sommerpreis**. **Sindler** u. größere Annehmer erhalten **Grabenpreise**. **Carl Martini, Lambengasse 3.**

**Kalk.** Von heute ab täglich frisch gebranntem Kalk in der Kalkbrennerei bei Wertheburg, unweit des Bahnhofs. [706]

Morgen **Mittwoch** den 26. Mai er. steht von mir an der **Reisenbrauerei** ein großer Kahn dem geehrten Publikum zur Verfügung. **Sommer, Schiffer.**

Ein 3-registrierter Spielortel und ein **Millium**, jedes mit 12 Spielen, sowie ein einpänniger **Reiterwagen** sind billig zu verkaufen **Wolgungler 31.** [768c]

Ein elegantes fast neues **Gewürz** ist zu verkaufen **Wolgunglerstr. 42.** [613c]

**Mikroscope, Fernrohre, Lupen, Brillen, Luquetten, Kupferstichablonen** empfiehlt **Ferdinand Dehne,** Leipzigstraße 103.



**Künstliche Zähne**, neuester Methode, werden billig und schmerzlos eingesetzt. **Dr. J. Zaehle**, Geißstraße 8.

**Näh-Maschinen** reparirt billigst **Oberglaube 10, Hehr. Kersten**, Werkplatz Schifferstr. 95/96 bei Klinge. Auch sind mehrere billig zu verkaufen.

Ein Lager **schiffgefertigter Sopha** empfiehlt **Finf**, Kaejeter, Geißstr. 24.

**Für Wiederverkäufer** Einem **Posten Schnürsenkel**, 70, 80 und 95 Ctm. lang, hat billig abzugeben **Franz Grohmann, Markt u. Kleinschmidenecke 1.**

**Alte Eisenbahnschienen** zu Bauzwecken, in ganzen und geschlagenen Längen, von 3 — 9 Zoll Höhe, sowie (H. 5,592b)

**neue Grubenschienen** offeriren äusserst billig [1010d] **Weissenborn & Co., Halle a/S., Gröhrstrasse 3,** vor dem Steinthor.

**Für Schlosser und Schmiede.** Von **Kugeln** halten stets großes Lager und vert. zu annehmbarren Preisen **Weissenborn & Co., Halle.**

**Für Sandteufende** Vielfach benutzte **Helmittel** gegen **Flechten** und **hartnäckige Hautauslässe** findet bei genauer briefl. Mittheilung **C. A. Gabler**, Apotheker in **Amsteln** bei **Würgburg.**

**Ein rheinisches Champagner-Haus**, dessen **Weine** auf den **Weltausstellungen zu London 1862** und **Wien 1873** prämiirt sind, sucht einen tüchtigen, mit der **Brande** vertrauten **Vertreter**

gegen angemessene Provision. Nur mit den besten Referenzen untastliche Bewerber können Berücksichtigung finden **Franco Offerten** unter **E. 61311** befördert die **Ammonen-Expedition von Haasenstein & Vogler** in **Frankfurt a. M.** [553c]

Die dritte **Lehrerstelle** an hiesiger **Elementar-Schule** ist spätestens zu Anfang des nächsten **Winterhalbjahrs** zu besetzen. Sie trägt außer freier Wohnung und 30  $\frac{1}{2}$  **Reichsmark** **Verrechnung** ein festes Einkommen von 300  $\frac{1}{2}$  incl. 50  $\frac{1}{2}$  **Reichsmark** **sonstiger Zulage**. Die Bewerber mögen baldmöglichst ihre **Begehren** an den **Unterzeichneten** einreichen. **Zur Aufzage** [584d] von **Katzenart und Schulvorstand.**

**Verkaufsaussagen**, am 18. Mai 1875 (Vorjahr) in der **Spinnere** **Schulinspector H. Schwen.**

**Zigarrenfabrik** von **Chr. Schmidt.**

**30 Kupferschmiede** und **30 Messerschmiede** haben **Beschäftigung** bei [690c] **A. Wernicke, Wertheburger Gasse 10.**

**Tüchtige Ofensetzer** sucht **C. Meyn, Brüderstraße 16.**

# Schutz-Pocken

impft **Mittwochs 3 Uhr** **Nachmittags, Dr. Metzner.**

**Alle Haararbeiten:** als: **Söpfe, Frisuren, Arrangements, Frisuren**, u. s. w. fertig, sauber und billig **Annie Bräker**, Gullgasse 6, vis a vis der Marktstraße.

Eine **Wächterhüte** aus **Breit** wird zu kaufen gesucht. **Offerten** mit Preis beifügen die **Erped.** d. **Ztg.** [750c]

**Tüchtige Web-** und **Sambformer**, sowie **Modellirer** finden lohnende **Arbeitsarbeit** bei der [725c] **Gannow, Maschinenbau-Actien-Gesellschaft in Linden.**

**Tüchtige Bau-Zeiger** werden gesucht **Königsstraße 20b.**

**Zimmergefallen** werden gesucht. **C. Dönitz, Zimmermeister.**

**Tüchtige solide Former** finden sofort dauernde **Beschäftigung** bei **J. Billeter**, Geißstr. 17.

Ein **tüchtiger Soler**, welcher zwei **Bänke** vor sich kann, wird gesucht. **Wegelin & Hübner**, Maschinen- und Eisengießer.

**Prakt. ordentl. Arbeiter**, **Kaufmännchen, chl. ordentl. Frauen** weilt lohnende **Beschäftigung** zu **Dr. Nachweiss**, **Bureau**, II. **Kaufstraße 4** [765c]

**Maurer** sucht **H. Eber**, Halle a/S. **Einem christlichen Feldhüter** sucht das **Ant. Brauhuis**

Einem **Lehrer** für **Geometrie** sucht **A. Büchel**, **Brunnenplatz 8.**

Einem **ordentlichen Buchhändler** nimmt unter **günstigen** Bedingungen in der **Lehre** der **Klempnermeister J. Friede**, **Steinweg 1.**

Ein **tüchtiger Arbeiter**, welcher **ihrem** **Arbeits** vollständig versehen kann, wird auf die **Dauer** nach **angenehm** zu engagiren **geücht**. Zu erfragen in den **Erped.** d. **Ztg.** [749c]

Ein **Wächter** zur **Aufwartung** wird für den **Nachmittag** gesucht [764c] **Erang**, **Geißstraße 18.**

**Junge Mädchen**, auf **Soßen** geübt, finden **Beschäftigung** **Nachhausgasse 14, 1 Tr.**

Ein **Mädchen** sucht **gleich** eine **Stelle** als **Haushälterin** **Wühlberg 3.**

**Für eine Wittwe**, kinderlos, mit einem **Haar**, 800  $\frac{1}{2}$  **würth**, suche ich einen **Mann** aus dem **Handwerker** oder **Arbeiterstand**. **Blesser**, **Schmeerstr. 25.**

Zu **vermietten** eine **Wohnung** für 56  $\frac{1}{2}$  **Thlr.** **Wöhlstraße 6.** [761c]

**Möbl. Stube** und **Kammer** ist zu **vermieten** große **Märkerstraße 27, 2 Tr.**

**Schulhefen** offen **II. Schilling 4.**

Ein **Fräulein** sucht **gleich** in der **Geißstraße** durch die **kleine** **Ulrichstraße** nach dem **Strohof** am **Sonnabend** **Abend** von einem **Arbeitsmanne** **verloren** worden. **Hilflicher** **Finder** erhält eine **gute** **Belohnung**. **Epige 30.**

**Tivoli-Theater.** Wegen **Vorbereitung** zu dem am **Donnerstag** **stattfindenden** **Fest-Vorstellung (Zauberspiele — lebende Bilder — brillante bengalische Beleuchtung —)** bleibt die **Bühne** am **Mittwoch** **geschlossen**. **Die Direction.**

**Lüderitz's Berg.** **Mittwoch** **Gesellschaftstag.** [786c]

**Münchener Keller.** **Mittwoch** **Gesellschaftstag.** [759c]

**D. f. m. Thrl!** **Wißt** Du mich **nicht** noch **einmal** **begleiten**? **Ich** **erwarte** Dich in den **nächsten** **Tagen.**

**Familien-Nachricht.** **Gestern** **Abend** 10  $\frac{1}{2}$  **Uhr** **starb** nach **kurzem** **Krankliegen** an der **Diphtheritis** unser **geliebter** **Adolf** im **Alter** von **1 Jahr 7 Monaten**. **Diese** **traurige** **Nachricht** **allen** **Freunden** und **Bekanntem** **und** **bitten** **um** **flille** **Theilnahme**. **Halle**, **den** **25. Mai** **1875.** **Louis** **Engelhorn** **und** **Frau.**